

Pressemitteilung  
Kiel, 12.01.2006

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80  
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74  
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300  
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: [info@ssw.de](mailto:info@ssw.de)

## **Uni-Fusion: Landesregierung muss endlich eine klare Aussage treffen**

**Der SSW kritisiert, dass die Landesregierung keine klare Aussage über eine Fusion der schleswig-holsteinischen Universitäten trifft. "Dieses Damoklesschwert muss entfernt werden, damit die kleinen Hochschulen wieder nach vorn blicken können", fordert die Vorsitzende der SSW-Landtagsgruppe, Anke Spoorendonk. Wissenschaftsminister Austermann hatte heute im Landtags-Bildungsausschuss auf Anfrage des SSW erklärt, dass die Frage einer "Landesuniversität" erst in Verbindung mit dem neuen Hochschulgesetz geklärt werden wird.**

□Die von Austermann angestrebte Zentralisierung der drei schleswig-holsteinischen Universitäten in Kiel hätte tiefgreifende Konsequenzen für die die kleineren Standorte Lübeck und Flensburg. Deshalb muss Austermann endlich die Unsicherheit aus dem Weg räumen, damit die Universität Flensburg und die Medizinische Universität Lübeck sich voll und ganz auf die großen Herausforderungen der nächsten Jahre konzentrieren können.□